**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 52 (1926)

**Heft:** 44

Illustration: Schweizerische Staatmänner in der Karikatur

Autor: Rabinovitch, Gregor

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bundesrat Dr. Robert Haab

## HELVETISCHES GEPLÄNKEL

Kürzlich wurde in einem Inserat ein taufm. veranlagter Intelli= gengler gesucht zur Vergrößerung einer Entenfarm. Im Interesse des Auftraggebers ist zu hoffen, daß sich die richtige Sorte von Intereffenten gemeldet hat.

Von einem Zuchtstiermarkt im Kanton Zürich erfuhr man unter anderm folgendes: Das ganze schweizerische Braun= viehzuchtgebiet beteiligte sich an dieser im posanten Seerschau von männlich en Zuchtstieren." — Da sieht man es wieder! Es ist überall die gleiche Ungerechtigkeit, sowohl bei den Menschen wie bei den Tieren. Während die männlichen Zuchtstiere im Umkreis der ganzen Ost=

schweiz hier zusammenkamen, mußten die weiblichen Zuchtstiere natürlich wieder zu Hause bleiben.

In einem Aufruf, datiert aus Riva San Bitale, der in der Schweiz verfandt wurde, heißt es: "Wir werden es uns angelegen sein laffen, den Ronfurs des Rantons und ber Eidgenoffenschaft zu erlangen; aber leider verspre= chen diese Zeiten keine reichlichen Soffnungen auf öffentliche Unterstützung." -Hier lächelt jeder, der auch nur ein bigchen deutsch kann; denn wie will man die Unterstützung der Deffentlichkeit erlangen, wenn man sie erst in Konkurs bringt? Außerdem müffen die Berfaffer dieses Aufrufs gewärtigen, wegen Staatsfeind= lichkeit verfolgt zu werden.

Man staunt der Rätsel, die einem immer wieder auf Schritt und Tritt begegnen. In Dullifon zum Beispiel ertrank beim Baden in der Aare vor den Augen vieler Zuschauer ein junger Mann aus Olten, trotdem er des Schwimmens unkundig war. Es ist nicht zu glauben. Jett fangen schon diejenigen an zu ertrinken, die nicht schwimmen können, während doch bisher bloß die andern er= tranken, die schwimmen konnten.

"Ein verirrter Storch hat sich an der Enzenbühlstraße in Zürich 7 auf